

Byte 1-4 sind die beiden Worte 0x002A und 0x0011, sie erkennen darin, dass der Befehl 0x0011 angefordert und aktualisiert wurde. Anschließend beginnen dann die Daten mit dem CH4-Wert des ersten Kanals. (2 Byte). Den dort gesendeten Wert (ACHTUNG: Im Intel-Format/Little Endian) müssen Sie nehmen und durch 100 teilen, dass sie dann den CH4, Wert mit 2 Kommastellen erhalten.

- Messdaten anfordern (Befehl 0x0011)
- Prüfen im Eingangspuffer, ob Byte 2-3 auch 0x0011 sind
- wenn ja, dann Daten auswerten
- Dummy-Befehl senden (Befehl 0x0000)
- Befehl wurde dann erkannt, wenn im Eingangspuffer an Byte 2-3 der Befehl 0x0000 erscheint.
- Messdaten erneut anfordern – s.o.



MENU → EINSTELLUNGEN → KOMMUNIKATION → „H-Bus (9600)“

Beispiel:

Bitte beachten Sie, dass das Beispiel für Befehl 0x0011 (welche Daten Sie dem Gerät in den Ausgangspuffer schreiben müssen) auf Seite 2 unten im Dokument „7 Datenausgabe 2.2 H-Bus.pdf“ noch die CRC 0x000E enthält, die bei einer Profibuskommunikation nicht notwendig ist.

Ausgangspuffer für 0x0000: (Dummy-Befehl/Clear buffer)

Byte 1: 0x01

Byte 2: 0x00

Byte 3: 0x00

Byte 4: 0x00

Ausgangspuffer für Befehl 0x0011 (Messdaten empfangen)

Byte 1: 0x01

Byte 2: 0x00

Byte 3: 0x11

Byte 4: 0x00

Sie sehen hier auch, dass die Daten schon ins Intel-Format gedreht sind.

Bei weiteren Fragen, oder wenn Sie es durchsprechen möchten, dann können Sie mich gerne wieder anrufen.